

1. Ort und Agenda

Die Tagung fand in den Räumen der Adidas Group in Herzogenaurach am 08. Februar 2015 in der Zeit von 11:00 bis 17:00 statt.

Agenda:

- Versammlungsadministration
Begrüßung, Feststellen Anwesenheit und Vertretungsberechtigung, Bestimmen von Protokollführer und Wahlleiter, Vorstellen Tagesordnung
- Grußwort des Schirmherrn Herr Robin Stalker, CFO adidas AG
- Abstimmung über Aufnahmeanträge
- Rückblick auf 2014 & Jahresberichte der Amtsträger
(ergänzende Ausführungen sowie Diskussion der vorab versandten Berichte)
- Abstimmung über finalen Satzungsentwurf
- Entlastung des Vorstandes
- Anträge & Impulse
- Spielbetrieb 2015 /16 (Konsequenz für Spielordnung)
- Vorhaben 2015
Zukunft des RVBy im BLSV
Jahresplan & Finanzierung
Anpassen von Spiel- und Finanzordnung
- Neuwahlen bzw. Besetzung der offenen Positionen
- Wachstum bzw. Bestandssicherung
- Sonstiges

2. Einleitung

Herr Alexander Michl begrüßte die angereisten Verbandsmitglieder sowie Herr Robin Stalker, CFO der Adidas Group.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wurde festgestellt. Insgesamt waren 22 Mitgliedsvereine anwesend. Nach aktuell gültiger Satzung hat der Vorsitzende des Verbands zusätzlich ein Stimmrecht bei Abstimmungen zu Anträgen. Bei Wahlen von Amtsträgern und Funktionären hat der Vorsitzende kein Stimmrecht.

Insgesamt waren somit 23 Stimmberechtigten anwesend. An dieser Stelle ist anzumerken dass der RFC Bad Reichenhall auf Grund einer wetterbedingten Verspätung erst nach der Abstimmung zur neuen Satzung eingetroffen ist.

Herr Hans-Ulrik von Bülow meldete sich freiwillig zum Protokollführer

Herr Jörg Stahlmann meldete sich freiwillig zum Wahlleiter für die anstehenden Neuwahlen.

3. Begrüßung durch den Schirmherren des Bayerischen Rugbyverbands

Zum zweiten Mal begrüßte Herr Robin Stalker die Verbandsmitglieder in den Räumen der Adidas Group in Herzogenaurach. Nach einer kurzen Geschichte der Adidas Group in Herzogenaurach stand der Sponsor des Bayerischen Rugbytags 2015 bis zum Mittagessen für Fragen bereit.

Der Verband bedankt sich ausdrücklich bei der Adidas Group und Herr Stalker für die Gastfreundschaft.

4. Aufnahmeanträge für neue Vereine

Die RC Meteors Nördlingen haben sich als Abteilung dem TSV Nördlingen angeschlossen. Der TSV Nördlingen wurde als neuer Verein im Verband aufgenommen.

Die Abstimmung verlief wie folgt:

- 22 Stimmen FÜR die Aufnahme
- 0 Stimmen GEGEN die Aufnahme
- 0 Enthaltungen

Der RFC Bad Reichenhall war für diese Abstimmung noch nicht anwesend. Die Aufnahme wurde somit einstimmig beschlossen.

5. Rückblick auf 2014 und Jahresberichte der Amtsträger

5.1 Jahresberichte

Alle Jahresberichte der Amtsträger wurden im Vorfeld der Tagung zur Einsicht verteilt. Alle Berichte wurden abgenommen. Es wurden keine Fragen an die Amtsträger gestellt.

5.2 Wachstum

Das in 2014 anvisierte Wachstum des Verbands hat sich bis Dato noch nicht realisieren lassen. Es ist leider im Gegenteil zu vermerken, dass mehrere Verbandsmitglieder existenzgefährdet sind. Sehr Kritisch wird der Abwärtstrend bei den Schulen MIS, BIS und LSH Kempfenhausen gesehen.

Ein Lichtblick sind Aktivitäten an der Franconian International School. Hier besteht die Hoffnung auf Gründung eines neuen Vereins und ein zukünftiges Verbandsmitglied.

5.3 Sportlich

Erfreulich kann die Aufnahme von 2 Damen der StuSta in den erweiterten Kader der Damen-Nationalmannschaft gemeldet werden.

Zusätzlich steht ein Spieler des TSV 1846 Nürnberg im U16 Nationalkader.

5.4 Trainerlizenzen

Alle vom DRV ausgestellten DOSB Lizenzen werden seitens des BLSV anerkannt. Eine Bearbeitung von Umstellungsanträgen kann im Einzelfall jedoch mehrere Wochen in Anspruch nehmen.

5.5 Mitgliedschaft des RVBy im BLSV

Es wurden Gespräche mit dem Bayerischen Rasenkraft- und Tauziehverband (BRTV) geführt. Es wurde eine prinzipielle Einigung über eine vertragliche Kooperation der RVBy mit dem BRTV erreicht. Die Kooperation bringt sowohl dem RVBy als auch dem BRTV Vorteile.

Durch die anvisierte Kooperation mit dem BRTV wird dem RVBy eine vollwertige Mitgliedschaft im BLSV ermöglicht. Dadurch wird der Zugang zu sportlichen Fördergeldern erstmalig möglich.

Durch die Kooperation wird dem BRTV ein Zuwachs auf über 4.000 Mitglieder ermöglicht. Mit Blick auf zukünftige Satzungsänderungen des BLSV sichert die Kooperation dem BRTV die Stellung als eigenständiger Fachverband innerhalb des BLSV.

5.6 Finanzielle Lage des Verbands

Nach zwei sparsamen Jahren verfügt der Bayerische Rugbyverband aktuell über Finanzmittel in Höhe von ca. 18 T€

6. Abstimmung neue Satzung

Es wurde der Entwurf der Satzung vom 08.02.2015 (in Anlage beigelegt) zur Abstimmung gestellt.

Die Abstimmung verlief wie folgt:

- 22 Stimmen FÜR die neue Satzung
- 0 Stimmen GEGEN die neue Satzung
- 0 Enthaltungen

Der RFC Bad Reichenhall war für diese Abstimmung noch nicht anwesend. Die Übernahme des Satzungsentwurfs als neue Satzung des Bayerischen Rugbyverbands wurde somit einstimmig beschlossen.

7. Anträge und Impulse

7.1 Antrag des TuS Fürstenfeldbruck

Der Antrag des TuS Fürstenfeldbruck zielt auf die Einführung eines Gastspieler-Status in der Spielordnung des Bayerischen Rugbyverbands.

Ein Spieler soll per Antrag mit Zustimmung des Heim- und Gastvereins für die Dauer von einer Saison als Spieler im Gastverein eine Spielberechtigung erlangen. Verlängerungen sollen möglich sein.

Im Wesentlichen soll somit eine doppelte Spielberechtigung eines Spielers möglich werden. Ein Spieler aus einem unterklassigen Verein würde damit für die Dauer eines Jahres auch für einen höherklassigen Verein spielberechtigt.

Die Änderung soll erstmalig ab der Saison 2015/2016 gelten.

Die Abstimmung zur Antrag verlief wie folgt:

- 23 Stimmen FÜR die Aufnahme des Gastspieler-Status in der Spielordnung
- 0 Stimmen GEGEN die Aufnahme des Gastspieler-Status in der Spielordnung
- 0 Enthaltungen

Der Antrag wurde somit einstimmig beschlossen.

Aufgabe: Die Ausarbeitung der Detaillösung wurde an dem Ligaausschuss delegiert. Eine neue Spielordnung soll zur Abstimmung zur Bayerischen Sommer Tagung vorliegen.

7.2 Antrag des TSV 1846 Nürnberg

Der Antrag des TSV 1846 war Jugendmannschaften von Verbandsmitgliedsvereinen Beitragsfrei zu stellen. Dieses könnte Finanzmittel in den Vereinen für ihre weitere Entwicklung befreien.

Kritische Stimmen betonten dass dem Verband hierdurch Finanzmittel für die Vereinsübergreifende Jugendförderung dadurch fehlen würden.

Die Abstimmung zum Antrag verlief wie folgt:

- 5 Stimmen FÜR die Annahme des Antrags
- 15 Stimmen GEGEN die Annahme des Antrags
- 3 Enthaltungen

Der Antrag wurde somit abgelehnt.

7.3 Antrag des VfB Hafenlohr

Der VfB Hafenlohr beantragt die zur Verfügung Stellung von ausführlichen Informationen zum Erwerb von Trainerlizenzen auf der Homepage des Bayerischen Rugbyverbands.

Die Abstimmung zur Antrag verlief wie folgt:

- 23 Stimmen FÜR den Antrag
- 0 Stimmen GEGEN den Antrag
- 0 Enthaltungen

Der Antrag wurde somit einstimmig beschlossen.

Aufgabe: Peter Smutna, Lehrwart des RVBy, stellt Hans-Ulrik von Bülow, Webmaster des RVBy, die konsolidierten Informationen zeitnah zur Verfügung.

7.4 Antrag des RFC Bad Reichenhall

Der RFC Bad Reichenhall beantragt die Verleihung der Ehrenvorstandschaft für den ehemaligen Vorsitzenden des Bayerischen Rugbyverbands Herr Michael Neuner.

Nach Meinung des RFC Bad Reichenhall hat Herr Neuner durch seinen außerordentlichen Leistungen für den Verband die Ehrenvorstandschaft verdient.

Alle Anwesenden teilten diese Meinung

Alexander Michl gab zu bedenken, dass satzungsgemäß Mitglieder des Vorstandes bei Wahlen nicht stimmberechtigt sind. Inwieweit die Verleihung der Ehrenvorstandschaft als Wahl gilt, sei der Satzung aber nicht eindeutig zu entnehmen.

Deshalb wurde vor der Abstimmung vereinbart, dass eventuelle Enthaltungen des Vorstandes nicht als Ablehnungen gewertet werden sollten.

Die Abstimmung zur Antrag verlief wie folgt:

22 Stimmen FÜR den Antrag

0 Stimmen GEGEN den Antrag

1 Enthaltung

Der Antrag wurde somit beschlossen. Herr Neuner wird die Ehrenvorstandschaft im Bayerischen Rugbyverband verliehen.

8. Spielbetrieb für die Saison 2014/2015 sowie 2015/2016

8.1 Aufstiegsplayoffs der Saison 2014/2015

Der Erstplatzierte der 3. Liga Süd-West steigt direkt in die 2. Bundesliga auf.

Die ersten beiden platzierten Vereine der Bayerischen Regionalliga spielen in Playoffs gegen die 2. und 3. Platzierten der 3 Liga Süd-West um den Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Der Erstplatzierte der Bayerischen Regionalliga spielt gegen den Drittplatzierten der 3. Liga. Der Zweitplatzierte der Bayerischen Regionalliga spielt gegen den Zweitplatzierten der 3. Liga.

8.2 Spielmodus für die Saison 2015/2016

Die Regionalliga wird in der Saison 2015/2016 mit der Soll-Stärke von 8 Mannschaften gespielt werden. Zum Saisonende wird es jeweils einen Aufsteiger aus und einen Absteiger in die Verbandsliga geben. In Abhängigkeit von eventuellen Aufsteigern aus der Regionalliga in die 2. Bundesliga steigen weitere Vereine aus der Verbandsliga in die Regionalliga auf.

Die Verbandsliga soll in der Saison 2015/2016 wie in der vorangegangenen Saison fortgeführt werden. Zum Saisonende wird zunächst ein Aufsteiger in die Regionalliga ermittelt.

Genaue Regelungen werden sich in der dann neugefassten Spielordnung finden.

Die Qualifikation für die Teilnahme an den Bayerischen 7er Meisterschaften wird in der kommenden Saison fortgeführt. Vorqualifiziert sind Bundesligavereine, der Gastgeber sowie der Vorjahresmeister. Alle anderen Vereine müssen sich für die Teilnahme an dem Endturnier qualifizieren. Es finden hierfür Qualifikationsturniere statt. Die Anzahl und Termine werden vom Technischen Leiter festgelegt.

Aufgabe: Der Vorstand beauftragt den Ligaausschuss mit der detaillierten schriftlichen Ausarbeitung der Auf- und Abstiegsmodalitäten der bayerischen Ligen.

Aufgabe: Bewerbungen für die Ausrichtung des 7er Endturniers in 2016 können beim Vorstand abgegeben werden. Nach Möglichkeit soll die 7er Meisterschaft der Frauen in diese Veranstaltung integriert werden. Eine Vergabe wird zum RVBy Sommer Meeting bekanntgegeben.

Aufgabe: Der Vorstand wird gebeten die Problematik des frühen Saisonendes und den damit verbundenen erzwungenen frühen Beginn der Rückrunde zum Deutschen Rugbytag zu thematisieren. Es wird ein späteres Saisonende angestrebt das „besser“ zu dem Bayerischen Winter passt.

Aufgabe: Im Vorfeld des Deutschen Rugbytags meldet der Vorstand wie der Bundesligaaufsteiger aus Bayern für die Saison 2015/2016 ermittelt werden wird.

9. Vorhaben 2015

9.1 RC Illesheim ersetzt SV Raigering (Amberg) in der Rückrunde der Verbandsliga

Illesheim wird den Platz des SV Raigering für die Rückrunde der Verbandsliga einnehmen. Einzelheiten werden vom Technischen Leiter festgelegt.

9.2 Kooperation mit dem BRTV

Ein Abschluss der zuvor erwähnten Kooperation mit dem BRTV wird für das erste Halbjahr 2015 anvisiert. Dazu informiert der Vorstand laufend und zeitnah.

Als Folge dieser Kooperation wird bereits für das Jahr 2016 die BLSV Mitgliedermeldung zugunsten des BRTV erfolgen.

9.3 Werbung für Rugby

Es wurden verschiedene Möglichkeiten diskutiert wie Rugby in Bayern beworben werden kann. Die Idee einen Kinowerbespot zu drehen wurde jedoch verworfen.

Es wurde allgemein befürwortet, allgemeines wiederverwendbare Werbematerial zentral über den Verband mitfinanzieren zu lassen.

Folgende Aufgaben ergingen an alle Mitgliedern des Verbands.

Aufgabe: Alle Vereine sollen für sich überlegen welche Werbemittel lokal benötigt werden. Eine gesammelte Meldung erfolgt an den Medienbeauftragten des Verbands. Aus den Rückmeldungen wird ein konsolidiertes Konzept erarbeitet.

Aufgabe: Auch Konzeptvorschläge sind willkommen. Alle Vereine können Ideen und Konzepte zur Bewertung einreichen. Für gut befundene Konzepte wird der Verband ggfs. Finanzmittel zur Verfügung stellen. Auf eine vereinsübergreifende Verwendung sollte jedoch geachtet werden. Meldungen werden gerne vom Medienbeauftragten des Verbands entgegengenommen.

9.4 Auswahlmannschaften

Im Plenum wurde das Thema „Förderung der Auswahlmannschaften im allgemeinen und einer bayerischen Damenauswahl im besonderen“ diskutiert und im Anschluss darüber abgestimmt, ob die Mitglieder des Verbands generell für die leistungsorientierte Förderung von Auswahlmannschaften sind.

Die Abstimmung dazu verlief wie folgt:

22 Stimmen DAFÜR
0 Stimmen DAGEGEN
1 Enthaltung

Übereinstimmend waren die Teilnehmer der Versammlung der Auffassung, dass eine finanzielle Förderung durch den Verband ohne Konzept für Aufstellung und Betreuung der Auswahl weder sportlichen noch werbewirksamen Effekt haben wird.

Es wird daher ein Grob-Konzept für die Förderung einer Damenauswahl benötigt. Dieses Grob-Konzept sollte genug Details enthalten um eine Abschätzung des finanziellen Rahmens ermöglichen. Nur so können die Finanzmittel zielgerichtet und maßvoll eingesetzt werden.

Aufgabe: Martin Schlemmer (StuSta) wird gebeten ein entsprechendes Grob-Konzept zu erstellen. Anhand des Konzepts wird der Vorstand die zukünftige Förderung von Auswahlmannschaften bewerten.

Die Unterstützung der bayerischen Jugendauswahlen wird im Jahre 2015 wie im Finanzplan vorgesehen unter evtl. Berücksichtigung von unvorhergesehenen Mehr- oder Minderbedarfen vorgenommen werden.

Auf die Aufstellung einer bayerischen Herrenausswahl wird in 2015 noch verzichtet.

10. Neuwahlen

Folgende Ämter sind durch Neuwahlen bestätigt bzw. neu besetzt worden:

Amt	Kandidat(en)	Stimmen Für	Stimmen Gegen	Enthaltungen
1.Vorsitzende	Alexander Michl	21	0	1
2.Vorsitzende	Hans-Ulrik von Bülow	20	0	2
Schriftführer	--unbesetzt--	-	-	-
Kassenwart	Helmut Kraiger	22	0	0
Technischer Leiter	Florian Gebhard	22	0	0
Lehrwart	Peter Smutna	22	0	0
Sportwart	Peter Smutna	21	0	1
Frauenwart	Verena Fickenscher	22	0	0

Amt	Kandidat(en)	Stimmen Für	Stimmen Gegen	Enthaltungen
Schiedsrichterobmann	Justin Mashford	22	0	0
Schiedsgericht	Osterrieder Dave McNaughton Schropp Müller	22	0	0
Medien- /Pressebeauftragter	Uli Oberndorfer	22	0	0
Kassenprüfer	Alexander Rindt Andreas Kettner	22	0	0

Folgende Posten wurden ohne Wahlen im Plenum bestimmt.

Amt	Kandidat(en)
Leiter Passstelle	Stephan Unfried
Jugendkoordinatorin	Sigrit Liebe
Jugendlandestrainer	Andi Eckert
Jugendstaffelleiter	Michael Macri
Frauenlandestrainer	--unbesetzt--
Herrenlandestrainer	--unbesetzt--
Spendenbeauftragter	--unbesetzt--

Allen Beteiligten haben Ihre Wahl angenommen.

11. Sonstige Bemerkungen und Tischvorlagen

11.1 Aktuelle Lehrgänge

Peter Smutna macht auf die bevorstehende Trainer Lehrgänge aufmerksam. Anmeldungen müssen kurzfristig bei Peter eingehen. Details können auf der Verbands-Homepage nachgelesen werden.

11.2 Schiedsrichter

Justin Mashford, Schiedsrichterbund des RVBy appelliert an alle Vereine mehr Schiedsrichter auszubilden. Die Versorgung von Ligaspielen mit Schiedsrichtern hat sich in den letzten Jahren gebessert, ist aber immer noch nicht flächendeckend.

11.3 Zukünftige Lehrgänge

Peter Smutna und Justin Mashford überlegen Basis-Schiedsrichterinhalte (ohne offizielles Zertifikat) in die regulären Trainerausbildungen zu integrieren. Über ein entsprechendes Konzept werden die Herren berichten.

11.4 DRV-Regelung für Erste-Reihe-Spieler

Eine aktuelle Regel der DRV sieht eine sofortige Wertung von 50:0 verloren für Spiele vor an denen Mannschaften ohne mindesten 3 ausgebildete Erste-Reihe-Spieler antreten.

Für die Bayerische Verbandsliga soll es hierfür offiziell eine Ausnahmeregelung geben. Für die Regionalliga soll eine Ausnahmeregel diskutiert werden.

Aufgabe: Der Ligaausschuss wird gebeten, eine Ausnahmeregel zu formulieren in der es die Verbandsliga ermöglicht wird ein gewertetes Spiel auch mit „Uncontested Scrums“ zu bestreiten. Es soll jedoch immer das Ziel sein „Contested Scrums“ zu spielen.

Über eine ähnliche Regelung für die Regionalliga soll der Ligaausschuss diskutieren und zum Bayerischen Rugby Sommertag eine Antwort präsentieren.

11.5 Schiedsrichterlehrgänge mit Focus auf Scrums

Justin Mashford plant Schiedsrichterlehrgänge mit einem Focus auf Scrums zu veranstalten. Diese finden voraussichtlich am 07. und 14.03 statt. Es sind sowohl Schiedsrichter als auch Trainer/Spieler eingeladen.

11.6 Datum des Bayerischen Rugby Sommertreffen

Das Bayerische Rugby Sommertreffen findet am 19.07.2015 statt.

Ausrichter soll der RFC Augsburg werden. Falls Augsburg keine Räumlichkeiten zur Verfügung stellen kann wird der RC Unterföhring als Alternative in Betracht gezogen.

Aufgabe: Der RFC Augsburg wird um zeitnahe Rückmeldung gebeten ob die Ausrichtung des Sommertreffens in Augsburg stattfinden kann.

11.6 Vorbereitung Anträge für RVBy-Treffen

Alle Teilnehmer werden gebeten ihre Anträge mit präzisen, abstimmungsfähigen Fragen an dem Verband zu richten.

--ENDE--

Alexander Michl
1.Vorsitzender
Bayerische Rugby Verband e.V

Hans-Ulrik von Bülow
Protokollführer